

Bescheid

**über die Änderung und Verlängerung der
Geltungsdauer der
allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung
vom 10. April 2014**

Zulassungsstelle für Bauprodukte und Bauarten

Bautechnisches Prüfamt

Eine vom Bund und den Ländern
gemeinsam getragene Anstalt des öffentlichen Rechts

Mitglied der EOTA, der UEAtc und der WFTAO

Datum:

23.06.2015

Geschäftszeichen:

I 15-1.15.2-13/15

Zulassungsnummer:

Z-15.2-100

Geltungsdauer

vom: **1. Juli 2015**

bis: **1. Januar 2020**

Antragsteller:

Badische Drahtwerke GmbH

Weststraße 31

77694 Kehl/Rhein

Zulassungsgegenstand:

Kaiser-Omnia-Plattenwand mit Kaiser-Gitterträgern KT 800, KT 900 oder KTE

Dieser Bescheid ändert die allgemeine bauaufsichtliche Zulassung und verlängert die Geltungsdauer der allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung Nr. Z-15.2-100 vom 10. April 2014.

Dieser Bescheid umfasst 2 Seiten. Er gilt nur in Verbindung mit der oben genannten allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung und darf nur zusammen mit dieser verwendet werden.

ZU II BESONDERE BESTIMMUNGEN

Die Besonderen Bestimmungen der allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung werden wie folgt geändert.

Abschnitt 3.3.3.2.3 (4), Absatz 2 wird ersetzt:

Für Bauteile ohne rechnerisch erforderliche Querkraftbewehrung gilt Abschnitt 6.2.2, Gleichung (6.2.a) mit einem Mindestwert nach Gleichung (6.2.b) von DIN EN 1992-1-1 und DIN EN 1992-1-1/NA bzw. bei Verwendung von Leichtbeton Abschnitt 11.6.1, Gleichung (11.6.2) von DIN EN 1992-1-1 und DIN EN 1992-1-1/NA. Die Gitterträger sind mindestens als Verbundbewehrung entsprechend Abschnitt 3.2.2 (4) dieser Zulassung anzuordnen.

Abschnitt 3.3.2, Absatz 6 wird ersetzt:

Bei Verwendung von Gitterträgern KT 800 bzw. KT 900 sind als Mindestbewehrung zur Aufnahme des Frischbetondrucks auf die Schalung in den Fertigplatten Betonstahlmatten 150 x 250 x 5 x 4 (Tragstäbe rechtwinklig zu den Gitterträgergurten und Querstäbe innen liegend) anzuordnen (siehe Anlage 9) oder eine entsprechende Bewehrung aus Betonstabstahl, die mit Riegelstäben $\varnothing \geq 5$ mm nach Anlage 1, Bild 1.1 bzw. mit den Gurtstäben der Gitterträger zu verbinden ist (siehe Anlage 13).

Uwe Bender
Abteilungsleiter

Beglaubigt